

# SINLOG – Digitale Schifffahrtsdokumente

## Standardization approach to connect Inland Navigation to intermodal LOGistics

### Herausforderungen der Binnenschifffahrt

Die Binnenschifffahrt stellt mit ihren Transportkapazitäten ein wichtiges Glied der intermodalen Logistikkette dar. Beim frachtbezogenen Datenaustausch weist sie jedoch bislang einen geringeren Digitalisierungsgrad gegenüber Schiene und Straße auf. In der Folge gliedert sich die Binnenschifffahrt nicht effektiv in den intermodalen, häufig bereits digital organisierten Informationsaustausch ein. Der Medienbruch bremst die Wachstumschancen dieser Branche deutlich. Zudem fehlen Möglichkeiten, den Warentransport manipulationsfrei über alle Supply Chain-Beteiligten hinweg mit digitalen Informationen abzusichern.

### Digitaler Dokumentenstandard in der Binnenschifffahrt zur intermodalen Integration

Für die Binnenschifffahrt ist die Erreichung einer höheren Attraktivität, Effizienz, Verlässlichkeit und Glaubwürdigkeit innerhalb einer trimodalen Logistik entscheidend. Im Rahmen der Forschung soll ein Lösungsansatz identifiziert werden, um die digitale Integration der Binnenschifffahrt in die intermodalen Logistikketten zu ermöglichen. Eine verkehrsträgerrelevante Standardisierung und Datenverwaltung wird untersucht und erprobt. Die Identifikation von Standards und Regelwerken zu Daten soll ein erfolgreiches Schnittstellenmanagement fördern. Neben der Standardisierung und dem Einsatz digitaler Fracht- und Schiffsdokumente, unter Berücksichtigung der EU Initiative eFTI (electronic Freight Transport Information), wird die Korrektheit und Glaubwürdigkeit dieser Dokumente im Prozess mithilfe der Blockchain-Technologie und neuer Governance-Strukturen untersucht.

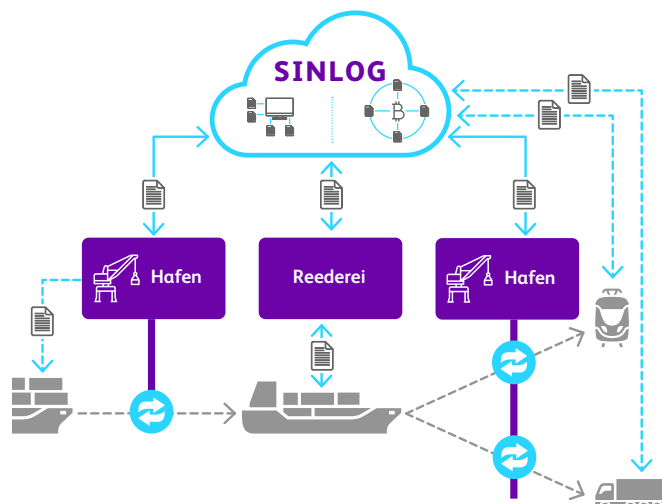
#### Forschungsschwerpunkte

- Digitalisierung und Standardisierung von Fracht- und Begleitdokumenten
- Sichere Datenverwaltung
- Blockchain zur Prozessabsicherung

*„Digitalisierung in der Transportlogistik – ermöglicht eine Verlagerung des Güterverkehrs vom LKW auf das Binnenschiff und eine optimale Nutzung des Verkehrsknotens Binnenhafen!“*

*– Volker Klassen,  
Geschäftsführer Trierer  
Hafengesellschaft mbH*

#### SINLOG Im Kontext der unterschiedlichen Logistik-Stakeholder und als Machbarkeits- test für eFTI (electronic Freight Transportation Information)



# Forschungsvorhaben SINLOG – „Standardization approach to connect Inland Navigation to intermodal LOGistics“

„SINLOG“ wird als Forschungsvorhaben durch den mFUND, einem Programm des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), gefördert, und widmet sich der Digitalisierung von frachtbegleitenden Dokumenten mit der Binnenschifffahrt im Hauptlauf. Die Forschungsergebnisse sollen Mitte 2022 zur Verfügung stehen.

Im Forschungsvorhaben arbeiten BearingPoint, Bundesverband der Öffentlichen Binnenhäfen e.V., Fraunhofer FIT, MSG eG, PMMG und der Trierer Hafen als Kooperationspartner zusammen.

Ab Herbst 2020 ist geplant, die SINLOG-Lösung in einem Feldtest mit ausgewählten Partnern der Binnenschifffahrtslogistik zu testen. SINLOG setzt auf eine Open Data Policy, um für die Digitalisierung der Binnenschifffahrt ein möglichst großes Nutzenspektrum zu erreichen. Parallel zur Forschung wird auch KMUs und Start-ups die Möglichkeit gegeben, an der SINLOG-Lösung im Rahmen ihrer eigenen Tätigkeiten teilzunehmen.

Die Konsortialpartner des SINLOG-Forschungsvorhabens werden sich mit ihren Kernkompetenzen den nachfolgenden Aufgabenstellungen widmen:

- Eignung von Standards in der intermodalen Logistik für die Binnenschifffahrt
- Integrationsmöglichkeiten von Standards und einer zugehörigen Datenverwaltung in die Binnenschifffahrt
- Vorteile einer digitalen Integration der Binnenschifffahrt in die intermodale Logistik
- Nutzen der Blockchain-Technologie im Rahmen der Prozessabsicherung

Im Ergebnis der Forschung steht die Bewertung, ob und wie die Durchdringung von digitalen frachtbegleitenden Dokumenten innerhalb der Binnenschifffahrt als Teil der intermodalen Transportkette gelingen kann, und welche Vorteile dabei für die Binnenschifffahrt erreicht werden.

## Über BearingPoint

BearingPoint ist eine unabhängige Management- und Technologieberatung mit europäischen Wurzeln und globaler Reichweite. Das Unternehmen agiert in drei Geschäftsbereichen: Der erste Bereich umfasst das klassische Beratungsgeschäft, dessen Dienstleistungsportfolio People & Strategy, Customer & Growth, Finance & Risk, Operations und Technology umfasst. Im Bereich Business Services bietet BearingPoint Kunden IP-basierte Managed Services über SaaS hinaus. Im dritten Bereich stellt BearingPoint Software-Lösungen für eine erfolgreiche digitale Transformation sowie zur Erfüllung regulatorischer Anforderungen bereit und entwickelt gemeinsam mit Kunden und Partnern neue, innovative Geschäftsmodelle. Zu BearingPoints Kunden gehören viele der weltweit führenden Unternehmen und Organisationen. Das globale Netzwerk von BearingPoint mit mehr als 10.000 Mitarbeitern unterstützt Kunden in über 75 Ländern und engagiert sich gemeinsam mit ihnen für einen messbaren und langfristigen Geschäftserfolg.

[www.bearingpoint.com](http://www.bearingpoint.com)

Gefördert durch:



Gesamtverantwortung:

**BearingPoint®**

Partner:



Premier Management and Marketing Group



**Kontakt**

Alexander Schmid  
Partner  
[alexander.schmid@bearingpoint.com](mailto:alexander.schmid@bearingpoint.com)

[sinlog@bearingpoint.com](mailto:sinlog@bearingpoint.com)